



GEMEINDE SISSELN

Rechenschaftsbericht Gemeinderat 2023

Inhalt

0. Allgemeine Verwaltung	5
Wahlen und Abstimmungen	5
Gemeindeversammlungen	6
Gemeinderat	7
Gemeindeverwaltung	16
Personelles	17
Bestattungswesen	17
1. Öffentliche Sicherheit	18
Regionalpolizei	18
Einwohnerdienste	18
Zivilstandswesen	20
Kindes- und Erwachsenenschutzdienst	20
Einbürgerungen	21
Betreibungsamt	21
Feuerwehr	21
Zivilschutz	21
2. Bildung	22
Primarschule Sisseln	22
Kreisschule Regio Laufenburg	22
Musikschule Stein	22
Tagesstrukturen mit Mittagstisch	22
Sonderschulen	22
Berufliche Grundbildung	23
Gesamtkosten Bildung	23
3. Kultur, Sport und Freizeit	23
Kulturkommission	23
Hallenbad Sissila	23
4. Gesundheit	24
Mütter- und Väterberatung Bezirk Laufenburg	24
Spitex 24	
Pilzkontrolle	24
5. Soziale Sicherheit	25
Seniorenanlass	25
Jugendtreff Young-Club	25

Jugend- und Familienberatung	25
Kinderbetreuung	25
Sozialhilfe	25
Asylwesen	26
6. Verkehr	27
Motorfahrzeuge	27
Strassenbeleuchtung	27
7. Umweltschutz und Raumordnung	27
Wasserversorgung	27
Abwasserbeseitigung	28
Abfallwirtschaft	29
Raumplanung	31
8. Volkswirtschaft	32
Forstbetrieb Thiersteinberg	32
Elektra Sisseln	32
Bienenhaltung	33
9. Finanzen und Steuern	33
Finanzen	33
Steuern	34

Vorwort

Gemäss § 37 Abs. 2 lit. c des Gemeindegesetzes erstattet der Gemeinderat jährlich einen schriftlichen oder mündlichen Rechenschaftsbericht über die Gemeindeverwaltung. Es freut uns, Ihnen den Rechenschaftsbericht 2023 zu präsentieren.

Ergänzend zum schriftlichen Rechenschaftsbericht informieren wir die Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung unter dem Traktandum «Informationen des Gemeinderates» jeweils mündlich über den Stand laufender Projekte. Nachfolgend finden Sie darüber unter dem Kapitel «Gemeinderat» einen Auszug aus den Gemeindeversammlungsprotokollen 2023.

Der Rechenschaftsbericht 2023 verschafft Ihnen einen Überblick über unsere jährlichen Tätigkeiten. In Klammern stehen jeweils die Werte des Vorjahres.

Sisseln, im Mai 2024

Gemeinderat Sisseln



0. Allgemeine Verwaltung

Wahlen und Abstimmungen

Eidgenössische Abstimmungen

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger hatten an 1 (3) Urnengang / Urnengängen über 3 (11) eidgenössische Vorlagen abzustimmen.

Kantonale Abstimmungen

Die Stimmberechtigten befanden an 1 (2) Urnengängen über 3 (3) kantonale Vorlagen.

Kantonale Wahlen

Am 22. Oktober 2023 fanden die National- und Ständeratswahlen statt.

Ersatzwahl Bezirk

Im Mai 2023 wurde in stiller Wahl die Ersatzwahl für ein Mitglied des Schulrats Bezirk Laufenburg vorgenommen.

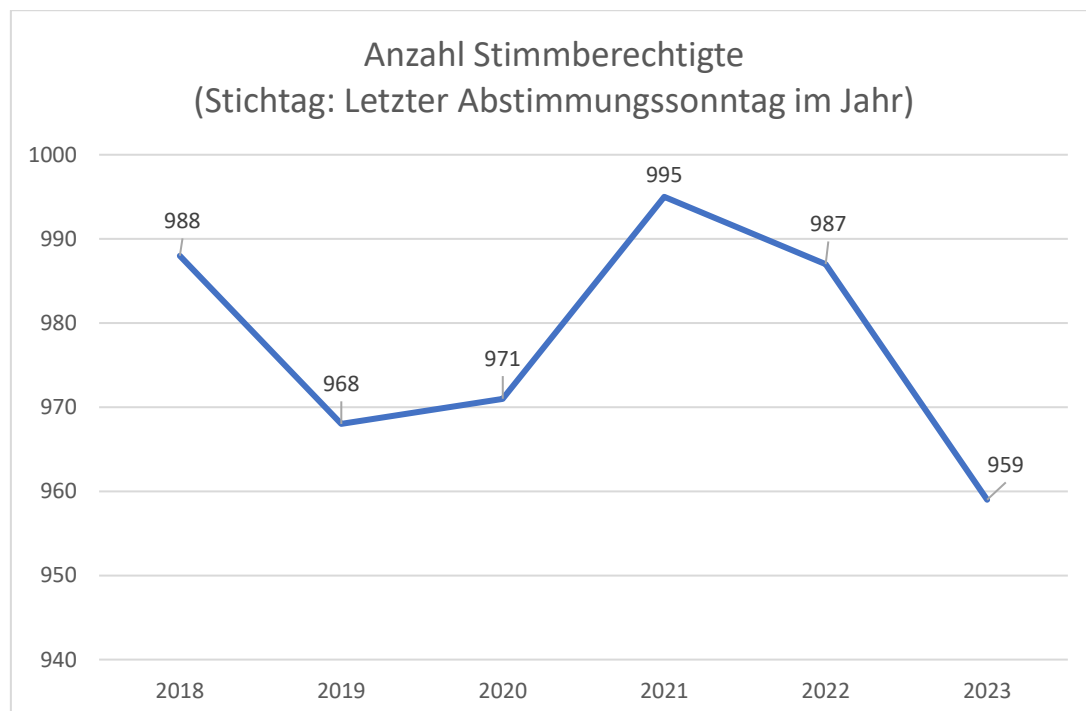
Kommunale Ersatzwahl

An der Gemeindeversammlung Sisseln vom 23. November 2023 fand die Ersatzwahl für zwei Mitglieder der Finanzkommission statt.

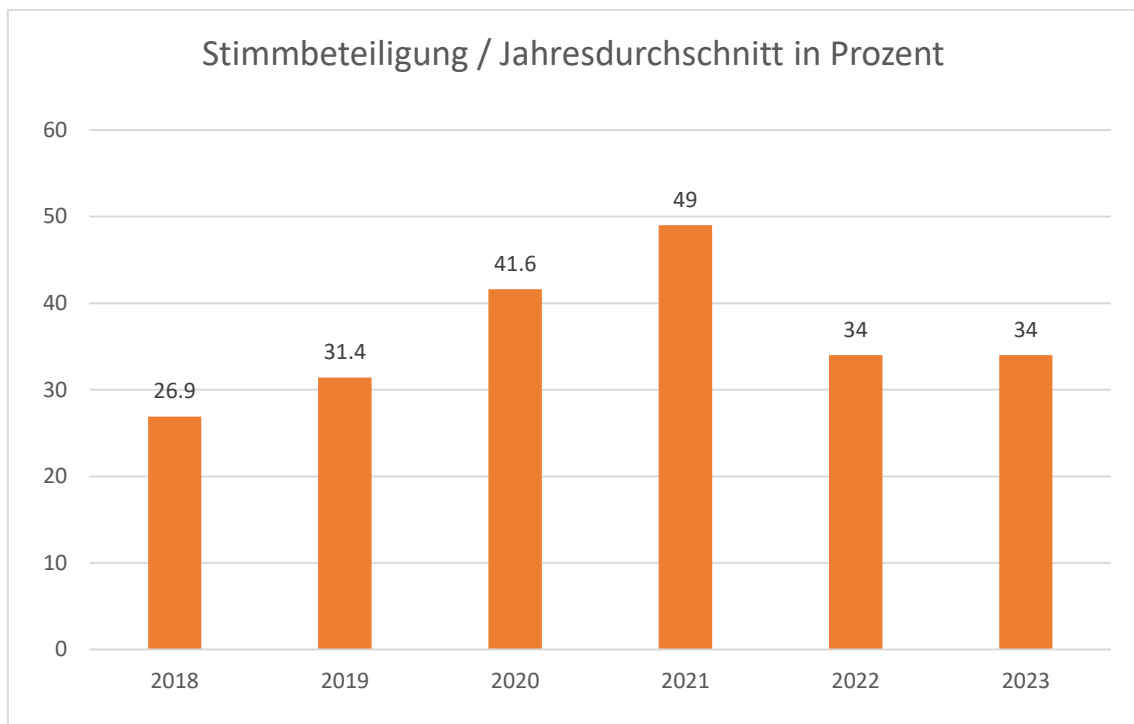
Urnengang bei Kaffee und Gipfeli

Auch im Jahr 2023 wurde den Stimmberechtigten nach dem Gang an die Urne im Gemeindehaus Kaffee und Gipfeli angeboten.

Stimmberechtigte

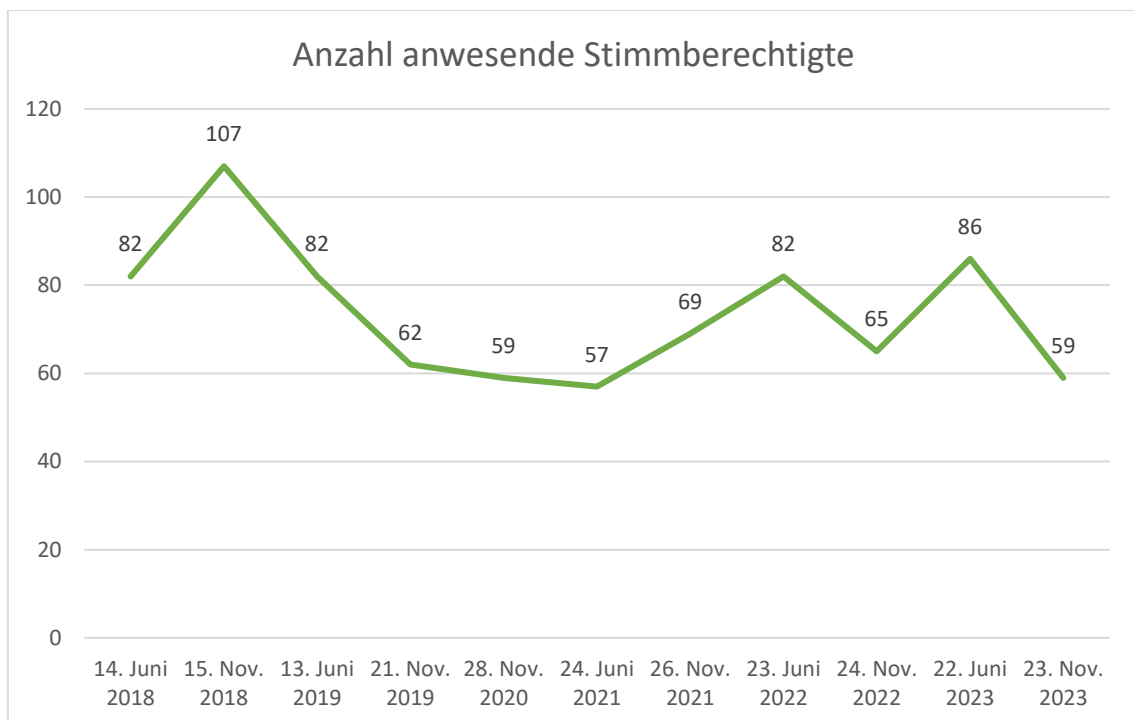


Stimmbeteiligung



Gemeindeversammlungen

Anwesenheit



Traktanden

An 2 (2) Gemeindeversammlungen wurden 20 (14) Traktanden behandelt. Sämtlichen Geschäften wurde zugestimmt. Es wurden 4 Verpflichtungskredite und 1 Projektierungskredit von gesamthaft brutto CHF 1'000'000.00 genehmigt.

Gemeinderat

Mitglieder

- Gemeindeammann Rainer Schaub
- Vizeammann Ralf Dümpelmann
- Gemeinderat Jean-Marc Rechsteiner
- Gemeinderätin Viviane Raimann
- Gemeinderätin Annick Caruso

Gemeinderatssitzungen

Der Gemeinderat hielt insgesamt 34 (im Vorjahr 32) ordentliche Sitzungen und Aktenauflagen ab. Es wurden total 599 (632) Traktanden behandelt. Darüber hinaus nahmen die Mitglieder neben den Repräsentationsverpflichtungen gesamthaft oder delegationsweise an Augenscheinen, Besprechungen und Kommissionssitzungen teil.

Geschäfte / Projekte

Der Gemeinderat informierte an den Gemeindeversammlungen 2023 unter dem Traktandum «Informationen des Gemeinderates» mündlich über laufende und kürzlich abgeschlossene Geschäfte und Projekte. Nachfolgend finden Sie dazu Auszüge aus den Gemeindeversammlungsprotokollen.

Auszug aus dem Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 22. Juni 2023:

Leitbild Sisseln

Ende 2021 beschäftigte sich der Gemeinderat intensiv mit der Frage, wo die Gemeinde Sisseln steht und wo sie in Zukunft stehen soll. In Workshops und Sitzungen erarbeitete der Gemeinderat den ersten Entwurf eines Leitbildes und der strategischen Ziele. Letztes Jahr erhielten interessierte Einwohnerinnen und Einwohner zum ersten Mal Gelegenheit, das Leitbild und die strategischen Ziele einzusehen und Meinungen, Anregungen sowie Ideen einzubringen. Das Ganze wurde protokolliert und bei der definitiven Ausarbeitung von Leitbild und strategischen Zielen hinzugezogen. Am 8. Mai 2023 verabschiedete der Gemeinderat das Leitbild und die strategischen Ziele sowie am 12. Juni 2023 das Legislaturprogramm. Für Interessierte sind heute Abend im Eingangsbereich der Turnhalle das Leitbild und die strategischen Ziele ausgehängt.

Austausch mit der Bevölkerung

Eines der Legislaturziele sieht vor, ein Gefäss für den regelmässigen Einbezug der Bevölkerung bei allgemeinen Gemeindethemen zu schaffen. Der Gemeinderat hat letztes Jahr mit extern begleiteten Bevölkerungsforen einen ersten Versuch gewagt. Dabei hat man gemerkt, dass diese Foren auf kein sehr grosses Interesse stossen. Das erste Forum musste infolge geringer Anmeldungen verschoben und das zweite ganz gestrichen werden. Der Aufwand für die moderierten Foren stand in keinem Verhältnis zu den Anmeldungen. Der Gemeinderat hat nun einen neuen Ansatz in einem viel kleineren Rahmen gewählt mit der Überzeugung, dass das Gefäss in Zukunft noch etwas wachsen kann. Die Anlässe finden nicht mehr an den Wochenenden, sondern unter der Woche statt. In einer Art Stammtischrunde möchten wir gerne interessierte Einwohnerinnen und Einwohner einladen, mit dem Gemeinderat über bestimmte Themen zu diskutieren. Der erste Anlass ist dem Thema «Freizeitgestaltung» gewidmet und findet am 14. September 2023 von 19.00 bis 20.00 Uhr im Werkhof statt. Sie sind herzlich eingeladen und der Gemeinderat freut sich auf Ihre Teilnahme. Diskutieren Sie mit dem Gemeinderat darüber, wo wir mit unserer Freizeitgestaltung stehen und wo man sie noch optimieren kann. Es ist keine Anmeldung erforderlich.



Totalrevision Rheinuferenschutzdekret

Der Kanton erarbeitet zurzeit einen neuen kantonalen Nutzungsplan zum Schutz der Rheinuferlandschaft. Die Qualität der Landschaft soll bewahrt und gestärkt werden. Verschiedene Raumansprüche werden entlang des Rheins berücksichtigt. Das bedeutet, das Rheinufer soll punktuell für verschiedene Erholungsformen geöffnet werden. Der Nutzungsplan wird zusammen mit den Gemeinden und Verbänden erarbeitet. Am 2. Mai 2023 fand das dritte Gemeindegespräch statt. Gemäss aktuellem Stand der Planung ist am östlichen Dorfende eine Ufererholungszone vorgesehen, in welcher Flussbäder mit Kleinbauten erlaubt sind. Zusätzlich steht fest, dass eine Aussichtsplattform auf dem Bunker der Ortsbürgergemeinde grundsätzlich möglich ist. Der Gemeinderat strebt die Umzonung des Bunkers in die Ufererholungszone an, um die Erstellung eines Treppenaufgangs zum oberen Weg zu ermöglichen.

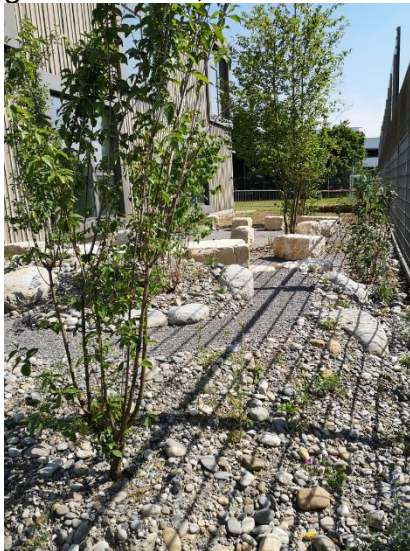
Externe Schulevaluation 2023

Im Rhythmus von fünf Jahren führt die kantonale Schulaufsicht an den Schulen mit einem standardisierten Verfahren eine Qualitätskontrolle durch. Diese fand in Sisseln zwischen Februar und April statt. Es gab anonymisierte Online-Befragungen bei den Lehrpersonen, den Eltern und den Schülerinnen und Schülern ab der vierten Klasse. Die Befragungen erfolgten durch die Fachhochschule Nordwestschweiz. Zusätzlich prüft die Schulaufsicht jegliche Dokumente der Schule sowie die Einhaltung der kantonalen Vorgaben wie z.B. die richtige Ausführung der Stundenpläne oder die korrekte Einsetzung der Weiterbildungstage. Die Qualitätskontrolle ergab, dass es an der Schule Sisseln in Bezug auf Qualität und die kantonalen Vorgaben keine Hinweise auf Schwierigkeiten gibt. Somit ist der Pro-

zess für den Kanton abgeschlossen. Eine weitere Überprüfung folgt in fünf Jahren. Wäre das nicht der Fall gewesen, hätte man die Schule Sisseln noch etwas detaillierter geprüft, begleitet und in zwei Jahren eine Nachüberprüfung durchgeführt.

Einweihung Schulgarten

Die Raiffeisenbank Region Frick-Mettauertal feiert dieses Jahr das 100-jährige Jubiläum. In diesem Zusammenhang hat sie einen Jubiläumsfonds zur Verfügung gestellt. Mit dem Fonds sollen Projekte unterstützt werden, die den ökologischen Wert, die Biodiversität und die Nachhaltigkeit fördern. Pro Gemeinde



konnte ein Projekt eingereicht werden, welches mit einem grosszügigen Beitrag unterstützt wird. Der Gemeinderat hat entschieden, ein solches Projekt am sinnvollsten auf dem Schulgelände zu realisieren, und hat ein Projekt eingereicht. Zusätzliche Geld- und Pflanzenspenden erhielten wir von der Schneider-Wülser-Stiftung und der Krebsliga. Dadurch ist im Sinne der Biodiversität auf dem Schulgelände ein sehr tolles Projekt entstanden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am 6. Juli im Rahmen der Schulschlussfeier das neu gestaltete Areal offiziell einzuweihen. Es gibt einen kleinen, festlichen Akt und danach sind alle herzlich zu feinen Grilladen, Salaten und Getränken eingeladen.

Machbarkeitsstudie PV-Anlagen Gemeindeliegenschaften

Zurzeit wird mittels einer Machbarkeitsstudie geprüft, auf welchen Gemeindeliegenschaften eine PV-Anlage möglich und sinnvoll wäre. Die Studie wird von der Energie Zukunft Schweiz AG durchgeführt. Das Bundesamt für Energie übernimmt 40 % der Planungskosten. Um den Unterstützungsbeitrag zu erhalten, muss die Studie bis am 31. Oktober 2023 abgeschlossen sein. Die Arbeiten sind auf sehr gutem Wege.

Ukrainische Schutzsuchende

Die Lage im Asylbereich ist nach wie vor angespannt. Der Kanton passt die Aufnahmepflicht regelmässig an. Zurzeit erfüllt die Gemeinde Sisseln die Aufnahmepflicht. Für die Gemeinde ergab sich dieses Jahr die Möglichkeit, das Reihenhauses an der Bodenackerstrasse 12 D per 1. März 2023 anzumieten. Das Mietverhältnis ist auf zwei Jahre bis am 28. Februar 2025 befristet. Das Mietobjekt gibt dem Gemeinderat die nötige Reserve, falls der Kanton die Aufnahmepflicht nochmals erhöht. Die Gemeindeunterkunft bietet Platz für maximal zehn Personen. Aktuell wohnen drei Personen in diesem Reiheneinfamilienhaus.

1. August-Anlass

Die Kulturkommission organisiert zum ersten Mal einen 1. August-Anlass. Am 31. Juli ab 16.00 Uhr ist die Bevölkerung herzlich in der Grossmatt willkommen. Es gibt tolle Attraktionen für Kinder wie Hüpfburg und Fussball-Dart, einen Barbetrieb mit Getränken und Drinks sowie Feuerschalen zum selber Grillieren. Es wird noch ein Flyer verteilt.

Bevölkerungsumfrage Abklärung Gemeindezusammenschluss

Wie alle wissen, gab es einen Informationsanlass mit sehr vielen Gesprächen und Inputs, welche der Gemeinderat entgegengenommen und ausgewertet hat. Wir haben zwischenzeitlich mit allen Sisslerfeld-Gemeinden Gespräche geführt. In der Folge läuft aktuell in allen vier Gemeinden eine Umfrage. In allen vier Gemeinden wird für eine sinnvolle Auswertung dasselbe Formular verwendet. Ich kann alle nur auffordern mitzumachen, sofern das noch nicht geschehen ist. Je repräsentativer die Umfrage, desto besser dienen uns die Ergebnisse. Es wurden rund 7'500 Fragebogen verschickt. Ein Rücklauf von rund 2'500 entspricht einer minimalen Erwartungshaltung. Die Umfrage wird nach Eingabeschluss vom 30. Juni 2023 ausgewertet. Im August wird über das Ergebnis, die Erkenntnisse und das weitere Vorgehen informiert.

Entwicklungsschwerpunkt Sisslerfeld

Vom Entwicklungsschwerpunkt Sisslerfeld sprechen wir an jeder Gemeindeversammlung. Zurzeit läuft sehr viel, sei das eine Neuansiedlung, sei das die Erschliessungsplanung der Südspange, welche sich aktuell in der Auflage befindet, sei das der regionale Sachplan oder der Gesamtplan Verkehr, der zurzeit erarbeitet wird. Es gibt unglaublich viel Bewegung in der Sisslerfeld-Thematik. Alle sind motiviert; die erste Ansiedlung hat funktioniert. Daraus erhofft man sich natürlich Folgeaktivitäten. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Sanierung Hinterdorfstrasse, Unterdorfstrasse und Kirchgasse

An der letzten Versammlung holten wir den Baukredit für die Sanierung Hinterdorf, Unterdorf und Kirchgasse ab. In der Zwischenzeit wurde alles sauber projektiert. Die öffentliche Auflage läuft momentan. Je nach Ergebnis der öffentlichen Auflage ist geplant, im Herbst mit den ersten Aktivitäten zu starten und zwar mit dem Regentlaster.

Erschliessung Rosenweg

An der gleichen Versammlung wurde die Erschliessung Rosenweg bewilligt. Die Baubewilligung liegt bereits vor. Mit der Umsetzung wird im Herbst begonnen. Aktuell laufen Gespräche mit den Grundeigentümern betreffend ihrer Parzellen.

Projekt Fernwärme der AEW Energie AG / Ersatz Heizung Campus

Die Heizung des Campus ist sehr alt und wurde oft repariert. Es wird schon lange von der Notwendigkeit eines Ersatzes gesprochen. Eine Alternative gibt es nicht. Die Heizung versorgt den ganzen Campus inkl. Gemeindehaus, Turnhalle und Schulhäuser. Mitten in der Planung für eine Ersatzbeschaffung kam die AEW Energie AG auf den Gemeinderat zu mit dem Hinweis, über Fernwärme nachzudenken, bevor für eine Million Franken eine Heizungsanlage gekauft wird. Die AEW hat Interesse, in Sisseln als Anbieter tätig zu werden, sei das zusammen mit der DSM zwecks Nutzung industrieller Abwärme oder mit dem Bau einer zentralen, grossen Heizanlage. Der Gemeinderat hat die Idee aufgenommen, welche sicher auch vom ökologischen Aspekt her Sinn macht. Die Eigentümer der Liegenschaften, welche von der Fernwärme profitieren könnten, erhielten inzwischen einen Fragebogen, um den Bedarf zu klären. Die Auswertung sollte im Herbst vorliegen, damit sich der Gemeinderat für eine Richtung entscheiden kann. Es wird an einer der nächsten Gemeindeversammlungen wieder informiert.

Umbau Bushaltestelle Unterdorf

Der behindertengerechte Umbau der Bushaltestellen ist in allen Gemeinden und Kantonen ein grosses Thema. Dazu gibt es einen Masterplan. In Sisseln wird die Bushaltestelle Unterdorf erhöht, um ein behindertengerechtes Ein- und Aussteigen zu ermöglichen. Dies bedarf einiger Bautätigkeit und einer Verlagerung der heutigen Haltebucht auf die Strasse. Der Bus wird in Zukunft auch Richtung Laufenburg auf der Strasse halten. Die einen finden das nervig und schikanös, die anderen finden es verkehrsberuhigend. Es gibt verschiedene Ansichten dazu, was jedoch kaum eine Rolle spielt, da unser Einfluss bescheiden ist. Mit dem Bau wird in nächster Zeit gestartet.

ÖV-Erschliessung ab 2024

Der Gemeinderat wird im Rahmen des öV-Erschliessungsprogramms regelmässig nach den Bedürfnissen gefragt. Wir melden jeweils die Wiederinbetriebnahme des Bahnhofs und einen schnelleren Takt im Busfahrplan. Die Forderungen müssen etwas übertrieben sein, um am Ende des Tages überhaupt etwas zu bekommen. Wir erhalten nächstes Jahr eine wesentliche Verbesserung auf der Achse Laufenburg-Stein. Dieser Takt wird deutlich erhöht. Auch die Wochenenden werden deutlich besser. Es wird morgens früher gestartet und es geht länger. Die Sequenz wird durch den Tag deutlich interessanter. In einem Gespräch bemerkte der Verkehrsplaner des Kantons, dass mit dem Sisslerfeld alle Wünsche im öV-Bereich erfüllt werden. Tatsächlich erhalten wir wesentlich mehr als die letzten zehn Jahre. Es wird auch eine Querspange für die Industrie von Frick über unser Gebiet Richtung Stein eingeführt. Für die Einwohner von Sisseln bringt das nicht sehr viel, da sich die Linie an der Industrie orientiert und die Verbindung in der zweiten Phase hinter der DSM über die Südspange führen wird und damit den Sissler Gemeindebann nicht erreicht. Die Tendenz ist jedoch gut. Den Bahnhof gibt es nicht mehr. Er befindet sich nicht auf Sissler Boden, das Gebäude ist verkauft. Der Halbstundentakt wurde am letzten Wochenende abgelehnt. Der Bahnhof liegt damit in sehr weiter Ferne.

Sanierung Kreisel Smiley

Obwohl noch nicht sehr alt, ist der Kreisel trotzdem schon in die Jahre gekommen. Die Anlage wird durch den Schwerverkehr massiv überbeansprucht und es zeigen sich starke Verbrauchsspuren. Darum plant der Kanton eine Sanierung, welche diesen Sommer mit Verkehrsführung umgesetzt wird. Eine Information folgt.



Veloverkehrszählgerät

Auf Höhe der Firma DSM wird ein Veloverkehrszählgerät installiert. Damit lässt sich die Datenbasis qualitativ besser erfassen. Bislang verliefen die Messungen temporär. Eine Woche ist einfach nicht repräsentativ. Der Kanton ist am Ausbau der Velorouten im Zusammenhang mit dem Sisslerfeld sehr interessiert. Die Messungen helfen uns in zukünftigen Diskussionen.

Sichtzonen im Strassenraum

Die Sichtzonen sind ein emotionales und persönliches Thema, welches unangenehm ist, auch für den Gemeinderat. Ein Thema, das niemand richtig angehen möchte, aber an die Hand genommen werden muss. Sichtzonen bei Aus- und Zufahrten berühren die Gestaltungsfreiheit des Einzelnen, gewährleisten auf der anderen Seite jedoch die Sicherheit, vor allem auch für die Jüngsten. Niemand möchte sich vorschreiben lassen, wie hoch das Gebüsch sein darf. Aber alle wollen Sicherheit. Wie schon erwähnt lassen wir die Sichtzonen aufarbeiten. Über das ganze Gemeindegebiet wird eine Analyse erstellt mit vorgeschlagenen Massnahmen pro Einzelobjekt.

Einfamilienhaus Schulhausstrasse 5

Vor längerer Zeit hat die Gemeinde das Einfamilienhaus ehemals Familie Vogt übernommen. Die Zwischennutzung als Gemeindeunterkunft für Menschen aus der Ukraine musste infolge der mangelhaften Infrastruktur aufgegeben werden. Das Kosten-Nutzen-Verhältnis für grössere Sanierungsarbeiten ist sehr schlecht. Einerseits wegen der schlechten Bausubstanz, andererseits wegen der langfristigen Planung für dieses Areal. Der Gemeinderat spricht hier von der Campus-Planung. Es wird an einer der nächsten Gemeindeveranstaltungen ausführlicher darüber berichtet. Zufälligerweise sprach ich eben erst mit Herrn Vogt, dem Sohn der ehemaligen Eigentümerin. Ich habe ihm gebeitet, dass wir das Gebäude nun wirklich abreissen werden.

Ersatzwahlen Finanzkommission

Zwei Mitglieder der Finanzkommission haben bis Ende Jahr ihren Rücktritt bekanntgegeben. Für die Nachfolge benötigen wir interessierte, fähige Leute, die sich dem Thema annehmen möchten. Die Kommission untersteht als solches dem Gemeinderat nicht. Im Gegenteil, sie soll dem Gemeinderat in den Finanzthemen etwas auf die Finger schauen und ihn beraten. Sie ist auch für den Gemeinderat eine sehr wertvolle Kommission. Wir werden die Ämter öffentlich ausschreiben und die Wahlen im November durchführen. Interessierte melden sich bitte. Jeder Einsatz für die Gemeinde ist sehr willkommen.

Auszug aus dem Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 23. November 2023:

Veranstaltung «Sisseln plaudert über...»

Eines der Legislaturziele des Gemeinderates sieht vor, ein Gefäss für den regelmässigen Einbezug der Bevölkerung bei allgemeinen Gemeindethemen zu schaffen. Der Gemeinderat hat versucht, grössere Bevölkerungsforen mit externer Moderation zu organisieren. Dies stiess auf kein grosses Interesse. Der Aufwand für die Durchführung der Anlässe rechtfertigt sich nicht.

In einem zweiten Versuch fand am 14. September im Werkhof ein kleinerer Anlass unter dem Titel «Sisseln plaudert über...» statt. Die Sissler Bevölkerung war eingeladen, mit dem Gemeinderat über das Thema «Freizeit» zu diskutieren und Ideen einzubringen. Die Teilnehmenden beschäftigten sich an diesem Abend mit den Fragen, welche Orte in Sisseln verändert bzw. belebt werden sollen und welche Freizeitbeschäftigungen im Dorf fehlen.

Die zwölf anwesenden Personen fanden, dass in der Grossmatt entlang des Rheinufer und beim Hallenbad das grösste Potenzial vorhanden ist, um die Freizeitgestaltung auszubauen oder zu verbessern. Im zweiten Schritt konnten Ideen eingebracht werden. Gemeinsam wurde auch diskutiert, an welchen Orten aus der Sicht der Teilnehmenden die Freizeitwünsche möglich oder wünschenswert wären. Viele spannende Ideen wurden eingebracht wie eine Pétanque-Anlage, eine Rheinbadi, ein Naturlehrpfad, ein Vitaparcours, Outdoor-Fitnessgeräte und vieles mehr. Die Ideen wurden in einem Fotoprotokoll festgehalten. Die realisierbaren Vorschläge liegen nun beim Gemeinderat. Er ist bemüht, viele dieser Ideen zu prüfen, auszuarbeiten und in weitere Planungen des Gemeinderates einfließen zu lassen.

Der Gemeinderat würde sich sehr freuen, möglichst viele Sisslerinnen und Sissler am 1. Februar 2024 um 19.00 Uhr im Werkhof zum Sisseln plaudert über... mit dem Thema «Hallenbad» begrüßen zu dürfen. Das Hallenbad wurde einerseits beim ersten Sisseln plaudert über... als wichtiger Ort der Freizeitgestaltung genannt, andererseits geht es um die finanzielle Lage des Hallenbades. Der Gemeinderat möchte die Meinung der Bevölkerung zur Zukunft des Hallenbades abholen.

Entwicklungsschwerpunkt Sisslerfeld

Das Sisslerfeld beschäftigt den Gemeinderat und auch die Gemeinderäte der umliegenden Gemeinden stark und ist sehr zeitintensiv. Zur Entwicklung des Sisslerfelds fanden viele Sitzungen statt. Auch wurde ein Reglement ausgearbeitet. Interessierte Bewohnerinnen und Bewohner aus Sisseln, Eiken, Münchwilen und Stein wurden am 18. Oktober beim Forum Sisslerfeld im Saalbau Stein durch den Kanton über den aktuellen Stand der Planung informiert.

Man konnte in den letzten Monaten der Zeitung entnehmen, dass die Erschliessung Südspange für die Gemeinde Eiken eine grosse finanzielle Belastung bedeutet. Die Gemeinde konnte sich zwischenzeitlich mit dem Kanton einigen und Abmachungen treffen. Der Gemeinderat Sisseln ist zuversichtlich, dass es nun mit der Entwicklung weitergeht.

Der regionale Sachplan wurde ausgearbeitet und enthält einheitliche Spielregeln für die Gebietsentwicklung im Sisslerfeld. Der Gemeinderat hat den regionalen Sachplan im September nochmals geprüft und für die zweite vorläufige Beurteilung durch den Kanton freigegeben.

Ein sehr wichtiges Thema in der Entwicklung des Sisslerfelds ist das Verkehrskonzept. Es besteht das Ziel, dass zukünftig die Arbeitnehmenden nicht mehr mit dem Auto, sondern mit dem öffentlichen Verkehr oder Velo zur Arbeit kommen. Dafür braucht es gute und innovative Verkehrslösungen. Der kommunale Gesamtplan Verkehr wird momentan erarbeitet.

Im Oktober wurde der Verein Reallabor gegründet. Der Verein soll helfen, Lösungen im Bereich der Mobilität und Energie zu finden. Vizeammann Ralf Dümpelmann ist im Vorstand vertreten.

Regionales Siedlungsgebietsmanagement Fricktal Regio

Im Jahr 2014 wurde das revidierte Raumplanungsgesetz in Kraft gesetzt. Zwei Hauptziele bestehen in einem haushälterischen Umgang mit dem Boden und der Entwicklung der Siedlungsgebiete nach innen. Der Kanton hat die Umsetzung den Regionen übertragen, woraus das regionale Siedlungsgebietsmanagement Fricktal Regio entstand. Das Projekt startete im November 2022. Zwischenzeitlich fanden zwei Workshops mit den Gemeinden statt. Das ausgearbeitete Papier soll nächstes Jahr bei den Verbandsgemeinden in Vernehmlassung gehen.

Unter regionalem Siedlungsgebietsmanagement wird das Organisieren und Managen von Siedlungsgebiet auf regionaler Ebene verstanden. Betroffen sind sowohl Wohn- und Mischzonen, Arbeitszonen als auch Zonen für öffentliche Bauten und Anlagen. Überdimensionale Bauzonen sollen reduziert und ausgezont werden. Ausgezonte Bauzonen gelangen in einen regionalen Topf und stehen der Region für Einzonungen zur Verfügung. Der Regionalplanungsverband beurteilt Anträge für den Bezug von Siedlungsgebiet.

Das regionale Siedlungsgebietsmanagement ist für die Gemeinde Sisseln relativ gefährlich. Aufgrund grosser Baulandreserven droht eine Auszonung. Insbesondere betroffen sind die Bahnhofstrasse, die Innermatt und die Spezialzone Richtung Laufenburg. Sollte es zu Auszonungen kommen, bedeutet das für die Gemeinde Sisseln einen massiven Wertverlust, was das Vermögen der Gemeinde in Gefahr bringt. Aktuell hält die Gemeinde Sisseln mit der Gebietsentwicklung Sisslerfeld sicherlich einige Trümpfe in der Hand. Dies gibt allerdings keine Sicherheiten dafür, dass die Gemeinde Sisseln nicht Opfer des regionalen Siedlungsgebietsmanagements Fricktal Regio wird.

Erschliessungsprogramm Gemeinde Sisseln

Weil es gesetzlich verankert ist, dass Bauzonen zeitgerecht zu erschliessen sind, erarbeitet der Gemeinderat nächstes Jahr ein Erschliessungsprogramm. Dieses wird aufzeigen, wie die Gemeinde Sisseln in Zukunft ihrer Erschliessungspflicht nachkommt. In diesem Dokument wird festgehalten, welche Gebiete in welchem Zeitpunkt erschlossen werden und welche bestehenden Erschliessungsanlagen geändert oder erneuert werden müssen. Das Erschliessungsprogramm ist auch wichtig für die Beweisführung gegenüber dem Kanton. Damit kann aufgezeigt werden, für was die Gemeinde Sisseln ihre Baulandreserven verwenden wird, um damit der Gefahr einer möglichen Auszonung von Bauland entgegenzuwirken. Sobald das Erschliessungsprogramm ausgearbeitet ist, folgen weitere Informationen.

Erschliessung Rosenweg

Der Baustart für die Erschliessung des Rosenweges mit Bau der Kanalisation und Erneuerung der Wasserleitung erfolgte am 23. Oktober 2023. Der Schulweg wurde für die Zeit der Bauarbeiten verlegt. Die Bauvollendung ist im Februar 2024 vorgesehen.

Sanierung Hinterdorfstrasse, Unterdorfstrasse, Kirchgasse

Das Baugesuch für die Sanierung der Hinterdorfstrasse, Unterdorfstrasse und Kirchgasse lag vom 12. Juni bis 11. Juli 2023 auf. Es gingen acht Einwendungen ein, darunter eine



Sammeleinwendung. Zurzeit befindet sich das Baugesuch zur Prüfung beim Kanton. Sobald der Bericht vorliegt, werden die Einwendungsverhandlungen geführt und danach die Baubewilligung erteilt.

Sichtzonen im Strassenraum

Der Gemeinderat hat eine externe Firma mit der Überprüfung der Sichtzonen beauftragt. Die Überprüfung erfolgte im August. Aktuell werden die Daten ausgewertet. Im Dezember ist eine Besprechung über das Resultat vorgesehen. Der Gemeinderat wird danach das weitere Vorgehen bestimmen.

Ergebnis Machbarkeitsstudie PV-Anlagen Turnhalle und Hallenbad

Der Gemeinderat liess in den letzten Monaten eine Studie über die Machbarkeit von PV-Anlagen auf den Gemeindeligenschaften erstellen. Die Turnhalle und das Hallenbad eignen sich für eine PV-Anlage. Die Amortisationsdauer beträgt beim Hallenbad 16 Jahre und bei der Turnhalle 25 Jahre. Die Lebensdauer einer PV-Anlage beläuft sich auf 30 Jahre. Der Gemeinderat wird die PV-Anlage auf der Turnhalle weiterverfolgen. Infolge der ungewissen Zukunft des Hallenbades wird dort zunächst auf eine PV-Anlage verzichtet. Beim Turnhallendach muss nun zuerst die Asbestthematik angegangen werden.

Umstellung Strassenbeleuchtung auf LED

An der Sommergemeindeversammlung wurde ein Kredit für die Umstellung der Strassenbeleuchtung auf LED genehmigt. Der Auftrag ging im August an die AEW Energie AG. Seit dem 20. November werden die Leuchten ausgetauscht. Das dauert ca. zwei Wochen.

Smart Meter Rollout

Im Jahr 2020 wurde ein Kredit für die Einführung von Smart Metern gesprochen. Die Einführung von Smart Metern ist seit 2018 gesetzlich vorgeschrieben. Bis 2027 müssen 80 % der konventionellen Stromzähler in den Haushalten ersetzt sein. Eine erste Etappe fand in Sisseln bereits 2021 statt. Die Etappen 2 und 3 sind für das erste und zweite Quartal 2024 geplant. Dazu eingeführt wird im zweiten Quartal ein Kundenportal, welches über Stromverbrauch und Rechnungen informiert.

Schutzsuchende in Sisseln

Die Gemeinde Sisseln betreibt mit dem Chalet Rhyblick und dem gemieteten Reihenhäuser an der Bodenackerstrasse 12D zwei Unterkünfte. Aktuell leben in Sisseln 22 ukrainische Flüchtlinge, 14 Erwachsene und acht Kinder, wovon sechs schulpflichtig. Per 1. Oktober betrug die Aufnahmespflicht der Gemeinde Sisseln 16 Personen.

Baukommission

In der Baukommission steht ein Wechsel an. Fabian Dinkel trat per Ende Oktober aus der Baukommission aus. Mit Patrick Bucher wurde ein neues Mitglied gefunden. Er wird am 1. Januar 2024 in die Baukommission eintreten. Als Architekt wird er eine grosse Bereicherung sein.

Kulturkommission

Auch die Kulturkommission hat einen Wechsel zu verzeichnen. Jasmin Meier tritt per Ende Jahr aus der Kulturkommission aus. Auf diesen Zeitpunkt zählt die seit 1. Januar 2022 bestehende Kommission noch drei Mitglieder. Der Gemeinderat wünscht sich in der Kommission zwischen vier und fünf Personen und sucht neue Mitglieder. Interessierte sind herzlich willkommen und dürfen sich gerne bei der Gemeindekanzlei melden. Eine Anfrage liegt bereits vor. Der Gemeinderat freut sich aber über weitere Interessenten.

Gemeindeverwaltung

Gemeindekanzlei

An Kanzleigebühren resultierten CHF 24'147.74 (CHF 31'393.60). Dies sind Einnahmen im Zusammenhang mit Identitätskarten, Ausländerausweisen, Bescheinigungen usw.

Die Gemeindekanzlei Sisseln nahm 73 (72) Anträge für neue Identitätskarten entgegen.

Abteilung Finanzen

Insgesamt wurden 2'471 (2'415) Rechnungen zur Zahlung angewiesen. Von unserer Verwaltung wurden abgerechnet und verwaltet:

- die Schule mit sechs Primarschulabteilungen und zwei Kindergartenabteilungen
- das neue und alte Schulhaus
- die Turnhalle
- der neue und alte Doppelkindergarten
- der Werkhof
- das Hallenbad
- das Familienzentrum
- fünf vermietete Wohneinheiten (Châlet Rhyblick, Unterdorfstr. 2 und 16) sowie 63 Parkplätze
- das Gemeindehaus
- der Begegnungspark
- der Sportplatz
- die gemeinsame Feuerwehr Sisslerfeld
- die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallbewirtschaftung.

Steueramt

Per 31. Dezember 2023 zählte die Gemeinde Sisseln 1'053 (1'051) Steuerpflichtige.

Bauverwaltung

Der Gemeinderat behandelte 39 (42) Baugesuche, die insgesamt CHF 35'915.60 (CHF 28'875.25) an Gebühren einbrachten.

Bauvorhaben / Anzahl Baugesuche	2023	2022
Wohnbauten / Wohnbauprojekte	3	3
An- und Umbauten, Umnutzungen	6	2
Kleinbauten, Umgebung	28	34
Tiefbauten	2	2
Abgewiesen, zurückgezogen, sistiert	0	1
Total	39	42

Inventuramt

Im Jahr 2023 wurden 19 (8) Steuerinventare ausgefertigt.

Personelles

- *Gemeindeverwaltung*
Nach erfolgreichem Lehrabschluss wurde Tim Coetermans als Verwaltungsangestellter ab 10. August 2023 befristet angestellt.
- *Gemeindewerk*
Bislang als Reinigungskraft tätig übernahm Silvia Stocker per 1. Januar 2023 weitere Aufgaben im Hauswartdienst. Julian Kilchenmann beendete seine Ausbildung zum Fachmann Betriebsunterhalt EFZ erfolgreich per 9. August 2023. Seit 1. Oktober 2023 verstärkt Jolanda Capomolla das Teams des Gemeindewerkes als Reinigungskraft der Schulanlage.
- *Familienzentrum ELFE*
Per 1. Juni 2022 übernahm die KIMI Krippen AG das Familienzentrum ELFE. Als letztes endete das Arbeitsverhältnis mit Betriebsleiterin-Stv. Melanie Lutz per 31. Januar 2023.
- *Hallenbad Sissila*
Susanna Radtke und Claudia Moser verstärken das Empfangsmitarbeiter-team (inkl. Bistro) seit 1. Februar 2023 bzw. 15. März 2023. Per 31. März 2023 verliess Empfangs- und Bistromitarbeiterin Beatrix Schlatter das Hallenbad. Am 5. Mai 2023 trat Gabriel Moreira die Stelle als Aushilfs-Bademeister an. Betriebsleiter und Chefbadmeister Daniel zur Mühlen leitete das Hallenbad Sissila bis 31. Mai 2023. Vom 5. Juni 2023 bis 31. August 2023 übernahm Marc Staub die Leitung.
- *Diverses*
Hausaufgabenhilfe Tanja Schlienger übergab ihr Nebenamt per 1. August 2023 an Patricia Streib. Beatrix Schlatter kündigte ihre Anstellung als Reinigungskraft per 30. November 2023.

Bestattungswesen

In der Gemeinde Sisseln waren im Berichtsjahr 20 (11) Todesfälle von Einwohnerinnen und Einwohnern zu verzeichnen:

Art der Beisetzung	2023	2022
Reihengrab für Erdbestattungen	1	1
Reihengrab für Urnen	3	2
Urnenbeisetzung Grabfeld mit Urnenwand	4	1
Urnenbeisetzung im Gemeinschaftsgrab	3	2

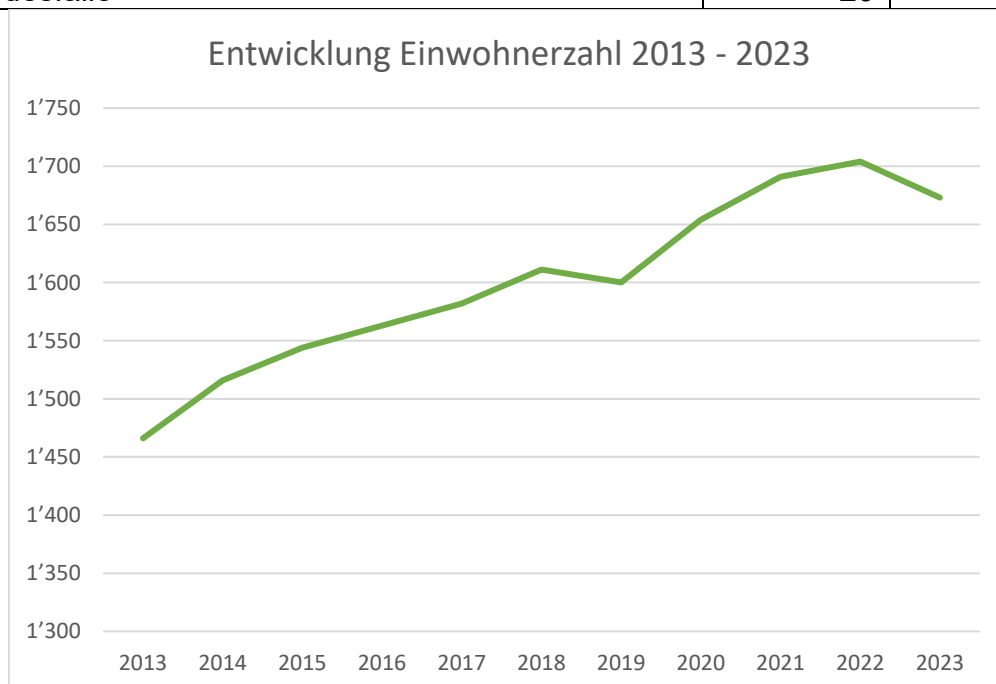
1. Öffentliche Sicherheit

Regionalpolizei

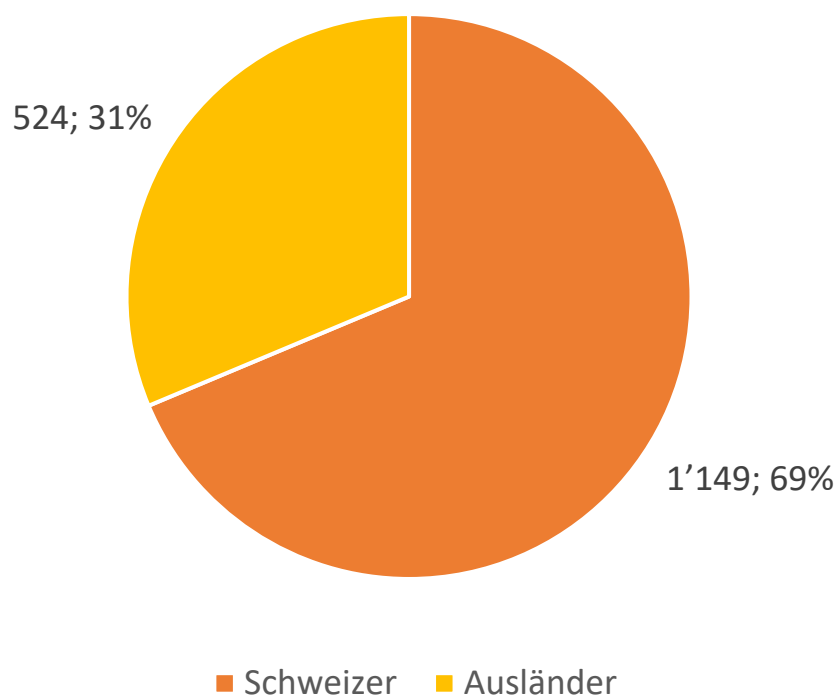
Die Gemeinde Sisseln ist der Regionalpolizei Oberes Fricktal angeschlossen. Der Betriebskostenanteil der Gemeinde Sisseln beträgt CHF 66'002 (CHF 56'952.10). Für Quartierkontrollen wurden in Sisseln 2023 gesamthaft 153.50 Stunden (151.60 Stunden) aufgewendet. Die Verkehrssicherheit erforderte total 121.30 Stunden (202.15 Stunden).

Einwohnerdienste

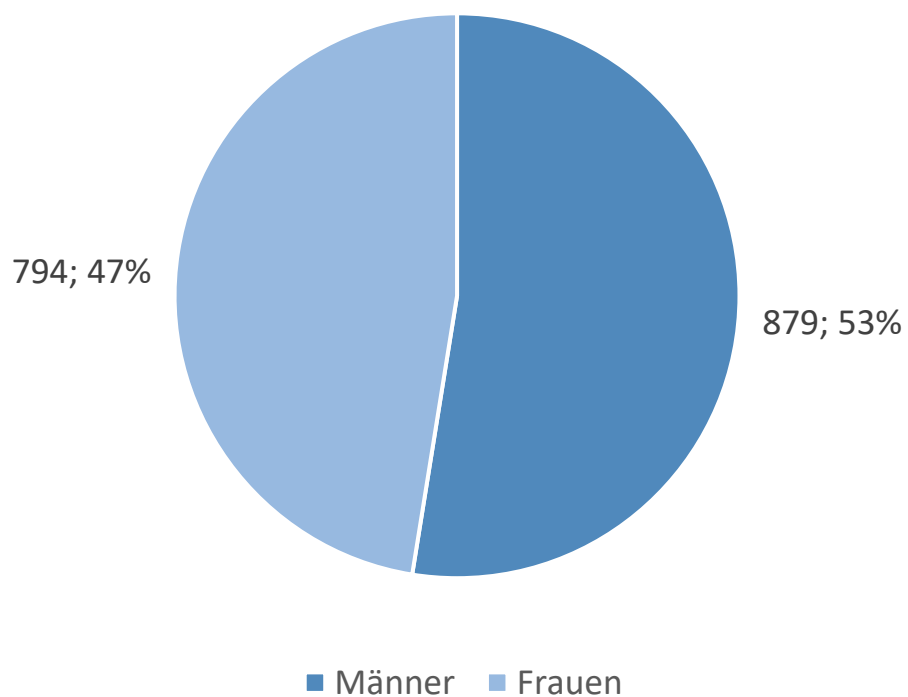
Statistik per 31. Dezember	2023	2022
Einwohnerzahl	1'673	1'704
Zuzüge	127	129
Wegzüge	148	121
Geburten	10	16
Eheschliessungen	10	8
Todesfälle	20	11



Schweizer / Ausländer



Männer / Frauen



Zivilstandswesen

Das Regionale Zivilstandsamt Laufenburg ist für den ganzen Bezirk Laufenburg zuständig. Die Gemeindekanzlei Sisseln meldet dem Regionalen Zivilstandsamt jeweils Zivilstandsfälle mit Ereignisort Sisseln (insbesondere Todesfälle). Die folgende Tabelle zeigt alle Geschäftsfälle im Bezirk Laufenburg:

	2022	2023
Geschäftsfälle mit Ereignisort im Kreis Laufenburg		
Ehevorbereitung	160	126
Eheschliessung	152	109
... davon fanden Eheschliessungen in den Partnergemeinden statt	0	0
Trauungsermächtigung	20	25
Ehefähigkeitszeugnis	11	10
Vorbereitung eingetragene Partnerschaft	0	0
Eintragung Partnerschaft	0	0
Ermächtigung Partnerschaft	0	0
Eheauflösung beim Gericht Laufenburg	61	54
Namenserklärung	24	36
Namensänderung	18	16
Geburt	6	2
Anerkennung	82	73
Kindsverhältnis	0	1
Bürgerrecht	207	142
Tod	196	193
Adoption	5	1
Verschollenerklärung	0	0
Geschlechtsänderung	6	2
Personendatenerfassung in Zusammenhang mit einem Einbürgerungsgesuch	29	50
Eintragung Hinterlegungsort Vorsorgeauftrag	13	3
Geschäftsfälle mit Ereignisort Ausland (betrifft hauptsächlich Bürger unserer Gemeinden, nicht Einwohner)		
Eheschliessung	55	44
Eheauflösung	12	12
Anerkennung	25	15
Geburt	64	50
Tod	34	39
Namenserklärung	0	0
Namensänderung	8	4
Eintragung Partnerschaft	0	0
Adoption	0	0
Geschlechtsänderung	1	0

Kindes- und Erwachsenenschutzdienst

Die Berufsbeistandschaft (KESD) wird vom Gemeindeverband Bezirk Laufenburg geführt, dem alle Gemeinden des Bezirks angehören. Der Kindes- und Erwachsenenschutzdienst des Bezirks Laufenburg führt aktuell mit 12 Teilzeitmitarbeitenden rund 260 Beistandschaften für Erwachsene. Die Mandate betreffend

Kindesschutz werden vorwiegend durch die Jugend- und Familienberatung Laufenburg (JFB) geführt. Die JFB ist ebenfalls Teil des Gemeindeverbandes Bezirk Laufenburg.

Einbürgerungen

Im Berichtsjahr ist 1 (1) Gesuch um ordentliche Einbürgerung von gesamthaft 1 (4) Person bei der Gemeindekanzlei eingegangen. Die Gemeindeversammlung hat 0 (7) Personen das Gemeindebürgerrecht von Sisseln zugesichert. 1 Gesuch war per 31.12.2023 noch pendent.

Betreibungsamt

Es wurden 341 (342) Betreibungsbegehren eingereicht und 182 (155) Pfändungen vollzogen. An Betreibungsgebühren gingen CHF 43'229.23 (CHF 44'342.15) ein.

Feuerwehr

Regionale Zusammenarbeit

Die Gemeinde Sisseln betreibt die Feuerwehr zusammen mit den Gemeinden Eiken und Münchwilen. Jeweils Anfang August treffen sich die Gemeinderäte bzw. je eine Delegation zu einer Konferenz. Diese behandelt vor allem die Budget- und Investitionsplanung und nimmt den Bericht des Kommandanten entgegen.

Mannschaft

In der Feuerwehr waren aus der Gemeinde Sisseln 13 (19) Personen eingeteilt. Gesamthaft verfügt die Feuerwehr Sisslerfeld über eine Mannschaft von 86 (101) Personen.

Feuerwehrsteuern

Es wurden CHF 156'167.70 (CHF 156'938.50) an Feuerwehrsteuern eingenommen.

Neues Pionierfahrzeug

Im Februar 2023 wurde der Werkvertrag mit der Firma Tony Brändle AG, Wängi, für die Lieferung eines Pionierfahrzeuges abgeschlossen.

Zivilschutz

Die Gemeinde Sisseln gehört zur Zivilschutzorganisation „Unteres Fricktal“. Der Betriebsbeitrag der Gemeinde Sisseln errechnet sich aufgrund der Einwohnerzahl auf CHF 33'249.50 (CHF 23'103.20).

2. Bildung

Primarschule Sisseln

Die Schule Sisseln umfasst einen Doppelkindergarten sowie sechs Klassen der Primarschule. Kindergarten sowie Schulhäuser befinden sich in nächster Nähe zum Gemeindehaus im Zentrum von Sisseln. Bei der Schule Sisseln handelt es sich um eine integrative Schule mit individueller Unterstützung für Schülerinnen und Schüler mit speziellem Förderbedarf.

An der Primarschule wurden 92 (93) Kinder unterrichtet. 37 (36) Kinder besuchten den Kindergarten. Die Schule Sisseln beschäftigt 16 Lehrpersonen und Assistenzen mit einem Stellenprozent von insgesamt 989.43.

Kreisschule Regio Laufenburg

Die Kreisschule Regio Laufenburg führt eine regionale Oberstufe, welcher die Gemeinden Laufenburg, Kaisten, Gansingen, Mettauertal und Sisseln angeschlossen sind. Im Berichtsjahr besuchten aus Sisseln 55 (50) Schüler/innen die Kreisschule Regio Laufenburg.

Musikschule Stein

Die Gemeinde Sisseln ist der Musikschule Stein angeschlossen. Die Musikschulkosten betrugen CHF 22'374.85 (CHF 22'778.65).

Tagesstrukturen mit Mittagstisch

Die schulergänzende Kinderbetreuung mit Mittagstisch wird von der KIMI Krippen AG angeboten. Das Betreuungs- und Verpflegungsangebot für Schüler kostete die Gemeinde im Berichtsjahr CHF 30'000.00.

Sonderschulen

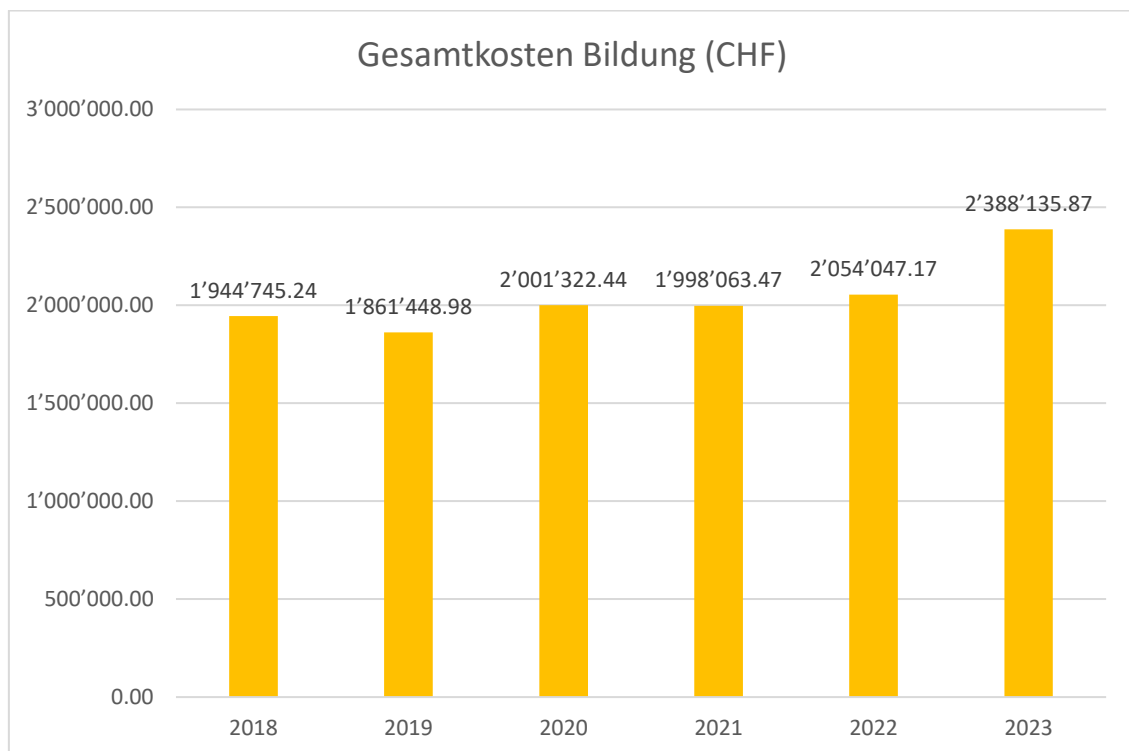
Die Schulgelder für kantonale Tagessonderschulen und ausserkantonale stationäre Einrichtungen beliefen sich auf total CHF 42'080.00 (CHF 51'320.00). Der Gemeindeanteil am Betriebsdefizit der Sonderschulen, der sich nach der Einwohnerzahl errechnet, belief sich auf CHF 406'483.55 (CHF 396'308.60).

Berufliche Grundbildung

Der Schulgeldkostenanteil für die Ausbildung der Lehrlinge belief sich auf CHF 259'897.00 (CHF 189'013.00).

Gesamtkosten Bildung

Die Gesamtkosten für die Bildung betrugen CHF 2'388'135.87 bzw. 48 % der Steuereinnahmen.



3. Kultur, Sport und Freizeit

Kulturkommission

Die Kulturkommission organisierte 2023 einen Artcycle, eine Grillplatzwanderung und die 1. Augustfeier.

Hallenbad Sissila

Durch die Einführung des neuen Betriebskonzeptes und die neuen Öffnungszeiten im Vorjahr herrschte im Hallenbad auch im Jahr 2023 reger Betrieb. Die Saunanächte und Kindergeburtstage bringen weiterhin Leben in den Freizeitbetrieb.

Eintrittsgebühren (in CHF)	2023	2022
Einzeleintritte, Abos, Pauschalbeiträge	173'104.00	138'061.12
Auswärtige Schulen	75'966.87	53'988.90
Sissler Schulklassen	32'316.00	22'190.00
Bahnenmieten und Nutzungsentgelt	90'037.80	79'106.80

Bistro

Das Bistro erwirtschaftete CHF 80'415.30 (CHF 64'333.55).

4. Gesundheit

Mütter- und Väterberatung Bezirk Laufenburg

Der Gemeindeverband Bezirk Laufenburg organisiert die Mütter- und Väterberatung, welche sich für die Förderung der Gesundheit und Prävention bei Säuglingen, Kleinkindern und Eltern einsetzt. Die Gemeinde Sisseln beteiligte sich im Berichtsjahr mit CHF 13'377.00 (CHF 13'124.00) an den Kosten dieser Einrichtung.

Spitex

Die Gemeinde Sisseln wird von der Spitex Fricktal AG betreut. Der Sissler Defizitanteil machte CHF 133'556.90 (CHF 89'580.05) aus.

Pilzkontrolle

Die Gemeinden sind zuständig für die Organisation und Durchführung der Pilzkontrollen.

Pilzkontrolleur Benno Zimmermann, Wittnau, hat in den Gemeinden Sisseln, Kaisten und Wittnau gesamthaft 44 Pilzkontrollen durchgeführt:

Ergebnis	2023	2022
Anzahl Pilzkontrollen mit ungeniessbaren Pilzen	21	27
Anzahl Pilzkontrollen mit giftigen Pilzen	15	15
Menge an essbaren Pilzen (zum Konsum freigegeben)	33 kg	117.0 kg
Menge an ungeniessbaren Pilzen (nicht freigegeben)	12 kg	24.0 kg
Menge an giftigen Pilzen (beschlagahmt)	5 kg	7.5 kg

5. Soziale Sicherheit

Seniorenanlass

Den Seniorinnen und Senioren wird jährlich ein Seniorenanlass geboten. Alternierend trifft man sich in Sisseln oder zu einem Tagesausflug. Der Ausflug vom 22. September 2023 beinhaltete eine Führung im Schloss Hallwyl, ein Mittagessen im Restaurant Schiffflände in Birrwil und eine Schifffahrt auf dem Hallwilersee.

Jugendtreff Young-Club

Die Gemeinde Sisseln führt in der Grossmatt einen eigenen Jugendtreff. Die Einrichtung ist jeweils am Mittwoch von 14.00 bis 18.00 Uhr und am Freitag von 15.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Besucherzahl 2023	Besucherzahl 2022
879	904

Jugend- und Familienberatung

Die Jugend- und Familienberatung in Laufenburg gehört zum Gemeindeverband Bezirk Laufenburg und steht auch Ratsuchenden aus Sisseln offen. Die nachfolgende Tabelle zeigt die Falldetails für die Gemeinde Sisseln:

Freiwillige Beratung		Gesetzlicher Kinderschutz		Aufsicht gemäss Pflegekinderverordnung		Unterhaltsverträge	
2023	2022	2023	2022	2023	2022	2023	2022
20	18	4	5	3	3	1	0

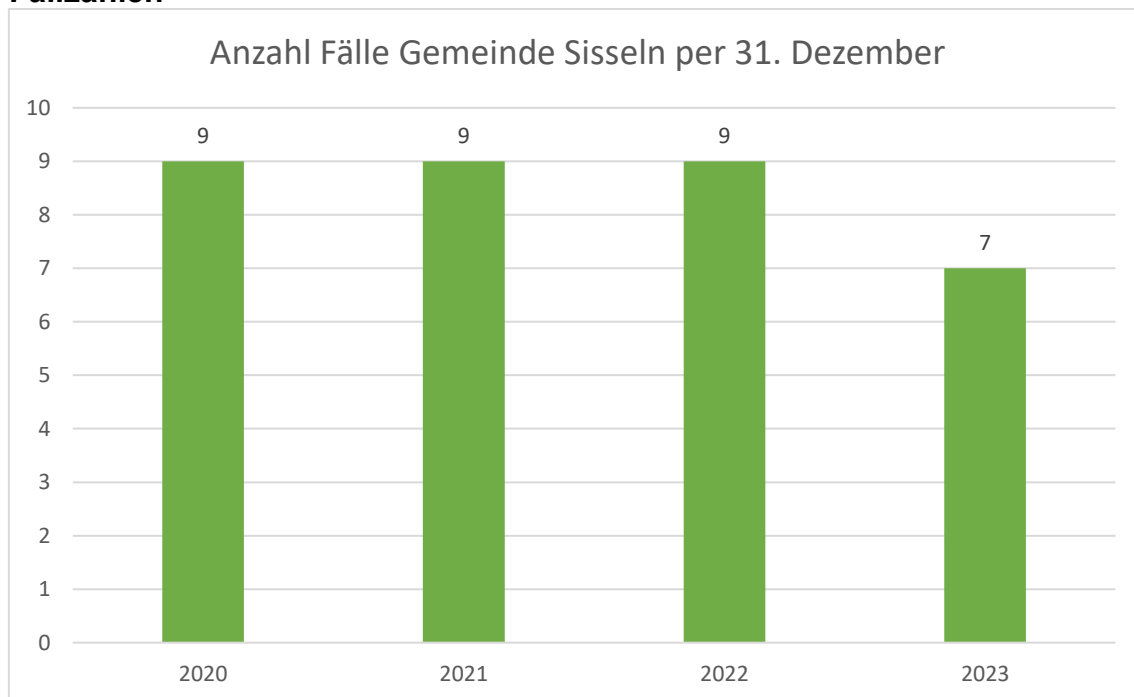
Kinderbetreuung

Die Kimi Krippen AG führt in Sisseln eine Kindertagesstätte. Angeboten werden 16 Tagesplätze für Kinder ab 3 Monaten bis Kindergartenentrtritt (Kinderhort) sowie 28 Mittagstischplätze und 16 Ganztagesplätze für Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter (Tagesstrukturen).

Sozialhilfe

Seit 1. April 2020 wird die Gemeinde Sisseln vom Regionalen Sozialdienst Laufenburg betreut.

Fallzahlen



Kosten

Der Aufwand für materielle Hilfe belief sich auf CHF 212'177.35 (CHF 177'154.00). An Rückerstattungen gingen CHF 112'114.25 (CHF 152'048.00) ein.

Asylwesen

Schutzsuchende

Per 31. Dezember 2023 wohnten in Sisseln 22 Schutzsuchende. Neben dem Aufenthalt in den Gemeindeunterkünften an der Schulhausstrasse 9 und der Bodenackerstrasse 12D leben auch Personen in Gastfamilien.

Verein Ukraine Sisseln (UKSI)

Der auf privater Basis gegründete Verein Ukraine Sisseln (UKSI) mit Sitz in Sisseln bezweckt

- die Förderung und Unterstützung von Ukrainern in Sisseln, insbesondere die sprachliche Ausbildung, Hilfe bei der Stellensuche und die Integration beim Leben in der Schweiz;
- die effiziente und sinnvolle Verwendung der finanziellen Mittel im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten.

Der Verein erhielt 2023 einen Gemeindebeitrag von CHF 7'000.00.

Aufnahmepflicht

Die Aufnahmepflicht der Gemeinde Sisseln lag per Ende Berichtsjahr bei 16 Personen.

6. Verkehr

Motorfahrzeuge

Ende September 2023 waren in der Gemeinde Sisseln folgende Fahrzeuge registriert:

Fahrzeugart	2023	2022
Personenwagen	1'110	1'159
Kleinbusse, Gesellschaftswagen	1	1
Nutzfahrzeuge	149	145
Arbeitsmotorwagen	34	34
Motorräder	185	191
Kleinmotorräder	5	4
Landwirtschaftliche Motorfahrzeuge	12	13
Anhänger	119	120
Händlerschild (Kollektivfahrzeugausweise)	10	10
<i>Anzahl Personenwagen pro 1'000 Einwohner</i>		
Gemeinde Sisseln	672,7	689,1
Bezirk Laufenburg	642,7	647,7
Kanton Aargau	582,7	586,3

Strassenbeleuchtung

Die Stromgebühren für die öffentliche Strassenbeleuchtung zu Lasten der Einwohnergemeinde machten CHF 11'815.80 (CHF 8'449.65) aus.

7. Umweltschutz und Raumordnung

Wasserversorgung

Trinkwasser

Das Trinkwasser stammt aus den Grundwasserfassungen „Stichmatt“ in Sisseln und „Hard“ in Eiken. Die Konzession des Departements Bau, Verkehr und Umwelt für die Grundwasserfassung «Stichmatt» läuft am 31. Dezember 2027 aus. Eine nochmalige Erneuerung konnte dabei nicht in Aussicht gestellt werden. Um die Wasserversorgung in der Region und damit auch für die Gemeinde Sisseln sicherzustellen, wird seit 2014 eine regional koordinierte Versorgung geplant. Die Einwohnergemeindeversammlung Sisseln genehmigte am 22. Juni 2023 einen

Projektierungskredit von CHF 170'000.00 für die Erneuerung und den Ausbau der Wasserversorgung Eiken und Sisseln.

Die Wasserproben der Firma Bachema AG, Schlieren, bestätigten, dass das Trinkwasser den gesetzlichen Anforderungen gemäss der Verordnung des EDI über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV) vom 16. Dezember 2016 entsprach. Die Proben wiesen bis auf die Chlorothalonil-Rückstände eine einwandfreie mikrobiologische Qualität auf. Das Trinkwasser kann trotzdem weiterhin ohne Bedenken konsumiert werden.

Hygienische Beurteilung

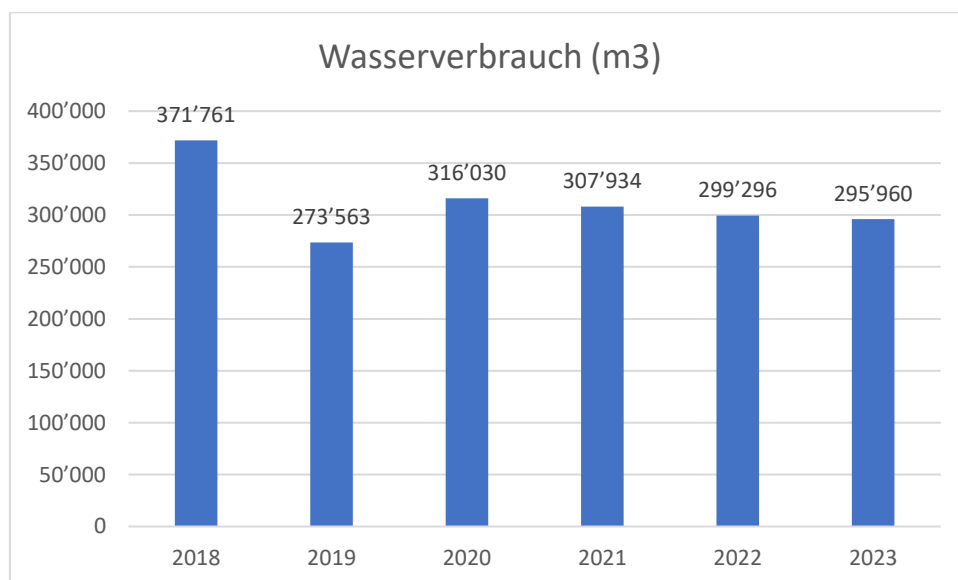
Die mikrobiologischen Werte der Proben liegen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften.

Aerobe mesophile Keime	KBE/ml	1
Escherichia coli	KBE/100ml	0
Enterokokken	KBE/100ml	0
Nitrat	18 mg pro Liter	
Härtegrad	38 °fH (hart)	

Chemische Beurteilung

Wasserverbrauch

Der Wasserverbrauch belief sich auf 295'960 m³ (299'296 m³). Gepumpt wurden 325'627 m³ (310'127 m³).



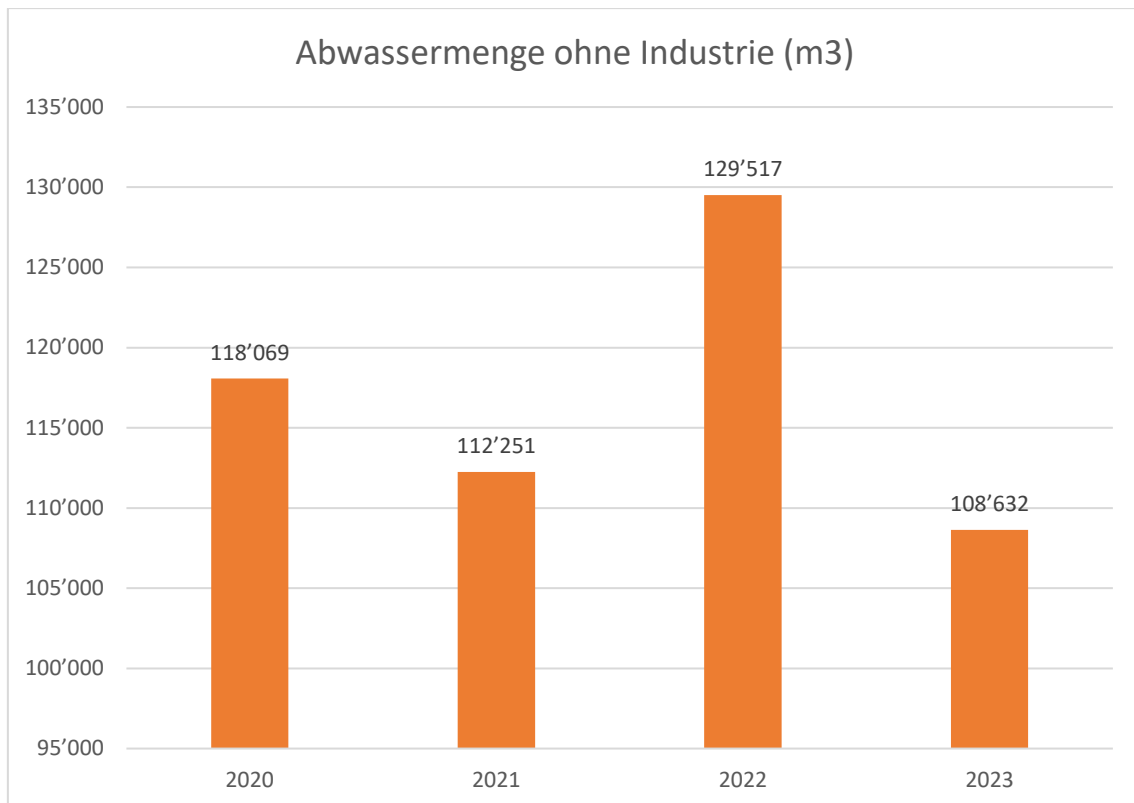
Abwasserbeseitigung

Abwasserverband Stein-Münchwilen-Eiken-Sisseln (SMES)

Der Abwasserverband bezweckt die gemeinsame Beseitigung und Reinigung der Abwässer der vier Gemeinden. Das Abwasser wird der Kläranlage Bad Säcken gen zugeführt.

Abwassermenge

Im Berichtsjahr konnten für 108'632 m³ (ohne Industrie) (129'517 m³) Abwassergebühren verrechnet werden.

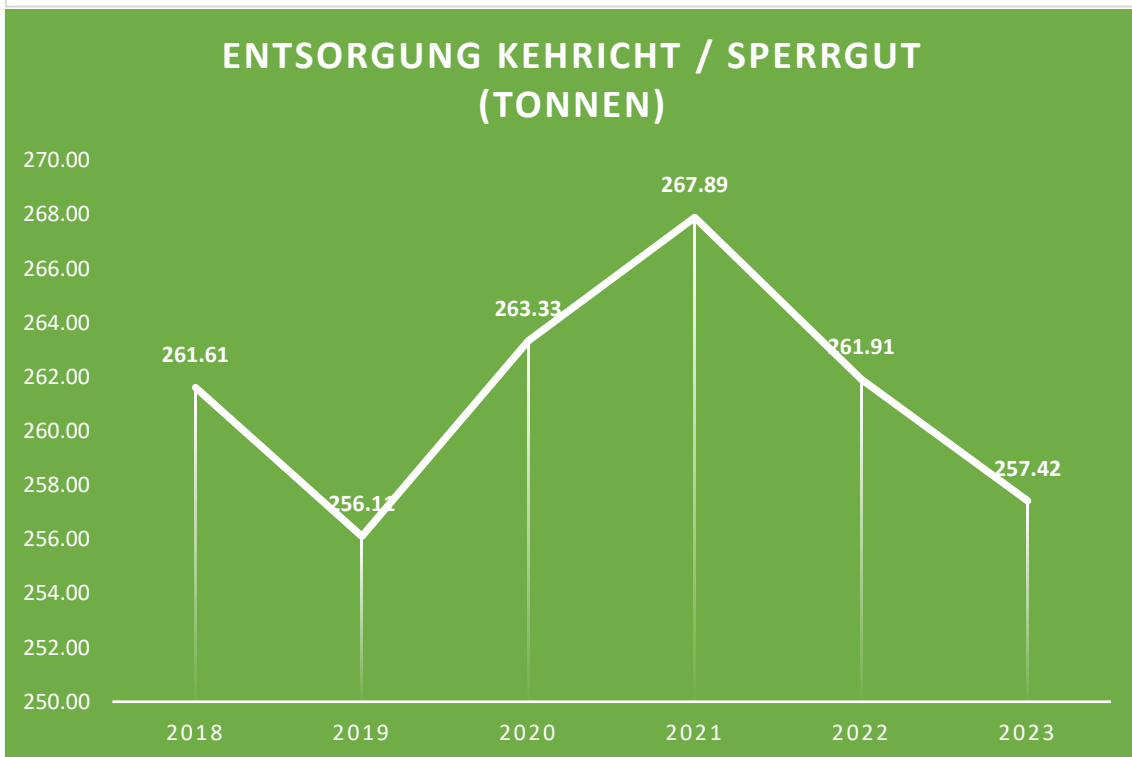
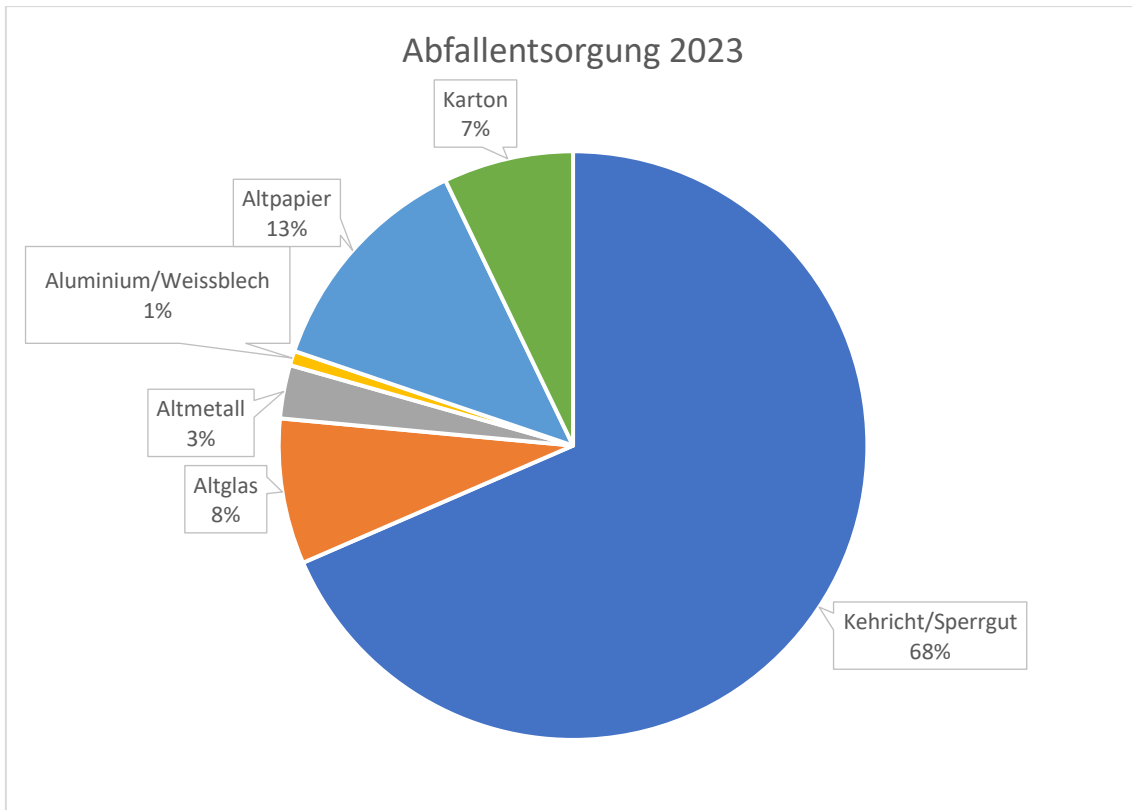


Schmutzwasserpumpwerk Sisseln

Gemäss § 4 der Satzungen stehen die Anlagen des Abwasserverbandes in seinem Eigentum. Gestützt darauf wurde das Schmutzwasserpumpwerk Sisseln mit Klär- und Fangbecken Mitte 2023 an den Abwasserverband abgetreten.

Abfallwirtschaft

Es sind 30.40 (33.74) Tonnen Altglas, 10.61 (10.19) Tonnen Altmetall, 2.93 (2.78) Tonnen Aluminium und Weissblech der Wiederverwertung zugeführt worden. Gesammelt wurden 47.48 (57.23) Tonnen Altpapier und 26.79 (31.64) Tonnen Karton. Entsorgt wurden 257.42 (261.91) Tonnen Kehricht und Sperrgut.



Raumplanung

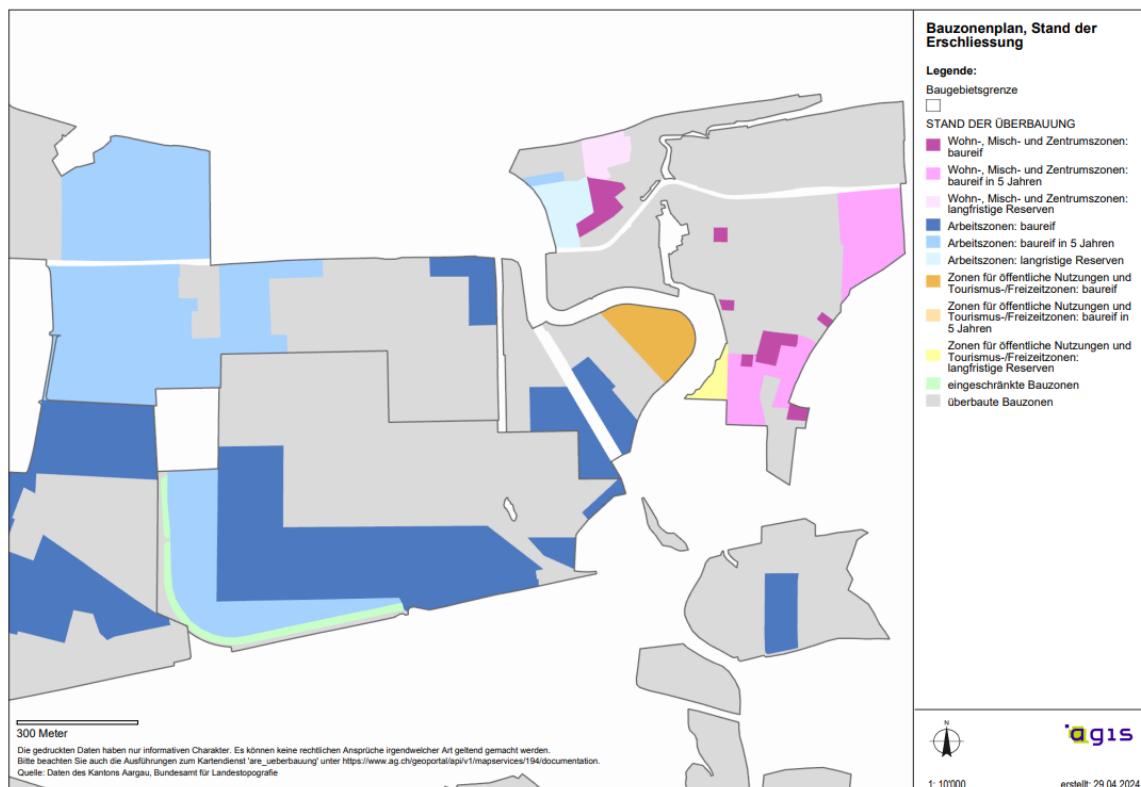
Planungsverband Fricktal Regio

Die Gemeinden im Bezirk Laufenburg sind dem Planungsverband Fricktal Regio angeschlossen. Die Organisation setzt sich für die gesunde und nachhaltige Entwicklung des Lebensraums Fricktal ein. Sie unterstützt und berät die Gemeinden und Subregionen bei ihrer Aufgabenerfüllung. Fricktal Regio koordiniert und/oder erarbeitet u.a. die regionalen Grundlagen für kantonale, eidgenössische und grenzüberschreitende Projekte.

Fricktal Regio befasste sich im Berichtsjahr mit vielfältigen Themen wie z.B. Regionales Siedlungsgebietsmanagement, Wohnstudie Fricktal, Strategie Natur und Landschaft, Revision Rheinuferenschutzdekret / Erholungsplanung Rheinufer und öffentlicher Verkehr.

Stand der Erschliessung

Die Übersicht zum Stand der Erschliessung der Bauzonen wird als Teil der Bauzonenstatistik des Kantons Aargau durch die Abteilung Raumentwicklung jährlich erhoben und publiziert. Die gesamte Bauzonenfläche der Gemeinde Sisseln beträgt 116.36 ha. Davon sind 71.07 ha überbaut. Von der nicht überbauten Fläche sind 10.02 ha baureif, 31.95 ha in fünf Jahren baureif und 3.31 ha bilden eine langfristige Reserve.



(Quelle Plan: Geoportal Kanton Aargau)

8. Volkswirtschaft

Forstbetrieb Thiersteinberg

Waldfläche und Jahresnutzung

Der Forstbetrieb Thiersteinberg betreut als Einheitsbetrieb die Waldungen der Einwohner- und Ortsbürgergemeinden Gipf-Oberfrick, Wittnau, Wegenstetten, Frick, Eiken, Sisseln, Schupfart, Oeschgen und Münchwilen, den Staatswald Kanton Aargau und den Wald der römisch-katholischen Kirchgemeinde Frick/Gipf-Oberfrick sowie in der Gemeinde Stein die Privatwaldungen. Der Forstbetrieb bewirtschaftet eine Waldfläche von 1'197 ha (produktive öffentliche Wälder). Die Jahresnutzung 2023 belief sich auf 7'342 m³ (10'665 m³) oder 6.13 m³ (8.93 m³) pro Hektare. Dies entspricht 74.16 % (107.73 %) des Hiebsatzes. Der Nadelholzanteil an der Gesamtnutzung betrug 38.8 % (48.88 %), der Stammholzanteil 29.9 % (33.43 %). Zudem werden 252.37 ha Wald mit langjährigen Nutzungsverzichtsverträgen und 743.46 ha Privatwaldungen in allen Partnergemeinden betreut.

Holzschläge

Bedingt durch die Betriebsstruktur wurden konzentrierte Holzschläge geplant und ausgeführt. Aufgrund der eher schwachen Marktsituation im Herbst und dringend anstehender Pflegearbeiten wurde mit der Holzernte etwas später gestartet. Dies macht sich in der tieferen Jahresnutzung bemerkbar.

Zwangsnutzungen

Im Berichtsjahr mussten 780 m³ (831 m³) Zwangsnutzungen (Sturm- und Käferholz) vorgenommen werden. Leider sind Trockenheitsschäden an Buchen und Weissstannen weiterhin zunehmend. Die davon hauptsächlich betroffenen Waldungen werden in die reguläre Holzernte integriert. Schadhafte Bäume werden entnommen und der bestmöglichen Verwendung zugeführt.

Pflanzungen und Pflege

Es wurden 752 Nadelbäume und 810 Laubbäume gepflanzt. Die gepflegte Fläche betrug im Berichtsjahr 7'200 Aren (4'689 Aren).

Elektra Sisseln

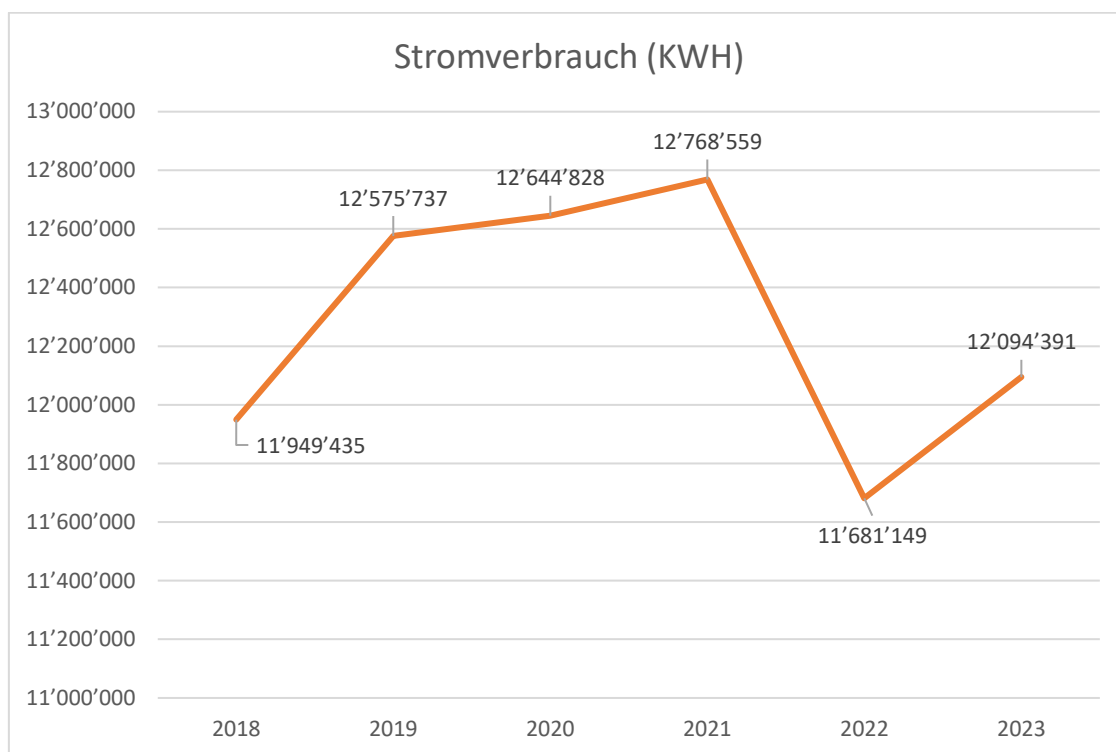
Geschäfts- und Betriebsführung

Seit 1. Januar 2018 obliegt die Geschäfts- und Betriebsführung der AEW Energie AG. Die Aufsicht übt der Gemeinderat aus.

Konzessionsgebühren

Die Konzessionsgebühren der AEW Energie AG (Entschädigung für Energie-Direktbelieferungen, u.a. der DSM Nutritional Products AG, Sisseln) machten CHF 45'278.55 (CHF 43'450.75) aus. Die Konzessionsgebühr der Elektra Sisseln betrug CHF 33'848.75 (CHF 32'707.25).

Jahresverbrauch Gemeinde Sisseln



Bienenhaltung

Für das Jahr 2023 wurde an 2 (3) Bienenhalter ein Beitrag von CHF 30.00 pro Volk ausgerichtet. Bei 17 Völkern ergibt dies einen Jahresbeitrag an die Imker von total CHF 510.00 (CHF 990.00).

9. Finanzen und Steuern

Finanzen

Finanz- und Lastenausgleich

Der Finanzausgleich setzt sich hauptsächlich aus dem Ressourcenausgleich, dem Lastenausgleich und den Ergänzungsbeiträgen zusammen. Der Ressourcenausgleich verringert Unterschiede in der Finanzstärke der Gemeinden, der Lastenausgleich reduziert die finanziellen Auswirkungen besonderer, nicht beeinflussbarer Belastungen auf der Ausgabenseite, und die Ergänzungsbeiträge dienen der individuellen Absicherung von einzelnen Gemeinden, die trotz der übrigen Finanzausgleichsinstrumente ihren Haushalt nicht mit einem zumutbaren Steuerfuss ausgleichen können.

Die Gemeinde Sisseln bezahlte im Berichtsjahr CHF 447'000.00 in den Finanzausgleich. Bereits in Abzug gebracht ist dabei eine Korrekturzahlung von CHF 87'000.00 als Ausgleich für in den Vorjahren falsch berechnete Beiträge.

Miet- und Pachtzinseinnahmen

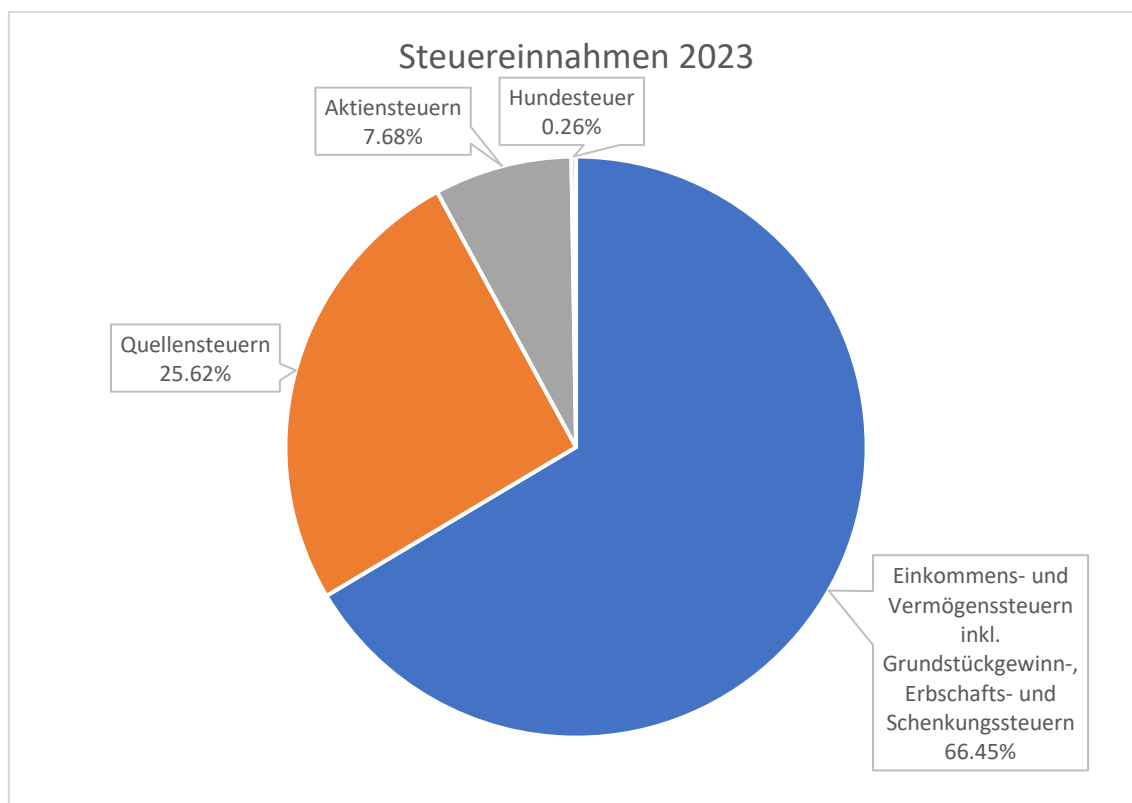
Die Gemeindeligenschaften (fünf Wohneinheiten und diverse Grundstücke) waren dauerhaft vermietet/verpachtet. Es gingen CHF 154'401.15 (CHF 156'981.15) an Miet- und Pachtzinsen ein.

Steuern

Steuereinnahmen

Die Gemeindesteuern (Einkommens- und Vermögenssteuern) inkl. Grundstückgewinn-, Erbschafts- und Schenkungssteuern beziffern sich auf CHF 3'318'022.40 (CHF 3'476'529.25). Die Quellensteuern brachten CHF 1'279'371.75 (CHF 1'401'835.40) ein und an Aktiensteuern konnten CHF 383'410.40 (CHF 952'928.10) vereinnahmt werden. An abgeschrieben Forderungen gingen CHF 1'103.85 (CHF 1'235.70) ein. 2023 waren Forderungsverluste im Betrag von CHF 41'628.15 (CHF 0.00) zu verzeichnen.

Es wurden 132 (147) Hunde eingelöst, was einen Gemeindeertrag an Hundesteuern von netto CHF 12'790.00 (CHF 15'360.00) ergab.



Verzugszinsen

Der Anteil an Verzugszinsen für verspätete Steuerzahlungen bezifferte sich auf CHF 10'615.95 (CHF 13'178.90).